



matchball

das Club-Magazin HEFT 1 | 2026



NEW

TCG

**TCG-VORSTANDS
SPRECHSTUNDE**
Mehr Infos auf Seite 38

TCG-WINTER-SPECIALS	06
TCG-WINTER-JUGENDCAMP	22
TCG-CLEAN AND PLAY	28
TCG-EXKLUSIVINTERVIEW: NENAD ZIMONJIC TEIL 2	34
TCG-VORSTANDSSPRECHSTUNDE	38



NIMM DIE ABKÜRZUNG BEI ERKÄLTUNGEN



ANGOCIN® Anti-Infekt N

Anwendungsgebiete: Zur Besserung der Beschwerden bei akuten entzündlichen Erkrankungen der Bronchien, Nebenhöhlen und ableitenden Harnwege. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. Stand 02/20.



65008984-0724 generated with ai

ANGOCIN® Anti-Infekt N Dreifach wirksam, einfach gut.

IMPRESSUM

Redaktion:

Axel Oppermann

Für die Texte sind die jeweiligen Autoren verantwortlich.

Gestaltung:

Wiebke Röhrbein

Druck:

www.flyeralarm.de

Fotos intern:

Maren Lehner, Carolin Oppermann

Bildrechte:

www.ingimage.com

Seite 1, 7, 8, 14, 17, 26, 35, 38, 39

Herausgeber:

TC Godshorn e.V.

Spielplatzweg 21

30855 Langenhagen

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT

Grußwort 1. Vorsitzender

04

TCG-VEREINSLEBEN | TEIL I

TCG-Winterspecial I – Das Wintergrillen

06

TCG-Winterspecial II – Das Doko-Turnier

07

TCG-Flamingo-Special – Goodbye Olli

08

WINTERSAISON 2025|2026

Bericht externer Sportwart: Rückblick Wintersaison 2025|26

10

Punktspielrunde: Bericht Damen 40

12

Bericht Damen 50

13

Bericht Herren

14

Bericht Herren 40

15

Bericht Herren 50

16

Bericht Herren 70

17

SOMMERSAISON 2026

Bericht externer Sportwart: Ausblick Sommer 2026

20

TCG-JUGEND 2026

Bericht Jugendwart: Ausblick Sommer 2026

22

TCG-VEREINSLEBEN | TEIL II

TCG-Reminder 1 – Pflege nicht vergessen!

26

TCG-Saison-Startschuss – Clean and Play

28

TCG-Reminder 2 – Cooking for Friends

29

TCG-Reminder 3 – Platzpaten gesucht

29

TCG-Instagram-Special – Das Jugendwart-Duell

30

INTERVIEW

Das TCG-Exklusivinterview – Nenad Zimonjic | Teil 2

34

VEREINSINFORMATIONEN

Die TCG-Vorstandssprechstunde – Lasst uns reden!

38

Die TCG-Tennis-Regeln

39

Die TCG-Saison-Card

40

Der TC Godshorn auf einen Blick

40

Die TCG-Gebührenordnung

41

... ZU GUTER LETZT

Der schmunzelnde Matchball

42



GRUSSWORT

1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder und Tennisfreunde,

die diesjährige „Eiszeit“ ist offensichtlich vorbei und unsere schöne Anlage ist spielbereit. Der Allwetterplatz wurde bereits seit dem Monat März fleißig gespielt und mittlerweile sind alle Plätze hergerichtet, so dass wir in die neue Sommersaison starten können.

Dieses tun wir mit einer gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigerten Mitgliederzahl (336) – ein Plus von 11%. Aus diesem Grund hat sich der Vorstand zum einen dazu entschlossen, bei einer Mitgliederzahl von 340 einen temporären Aufnahmestopp inkl. einer Warteliste zu verfügen, um allen spielfreudigen Mitgliedern freies Spielen und Trainieren zu ermöglichen. Zudem erhöht sich der Preis für die SaisonCard auf 100€ für Erwachsene bzw. 40€ für Kinder und Jugendliche

Auf der Anlage selbst wird der Weg zu Platz 5 erneuert. Zudem wurden südlich des Zauns an den Plätzen 3-5 plus Beachplatz die Sträucher und das Unkraut entfernt, um wieder ohne Beeinträchtigung spielen und Bälle sammeln zu können. Darüber hinaus haben wir die Sitzfläche auf der zentralen Rasenfläche vergrößern lassen, um mehr Raum für das Miteinander sowie die Bewirtung der Gastmannschaften zu schaffen.

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnten wir auch wieder einige Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft ehren. Vielen Dank an Karl-Heinz Wiemann für 50 Jahre, seine Ehefrau Ilga sowie Christine Behrla und Sony Wilhelm für 40 Jahre Zugehörigkeit zu unserem Tennisclub.

Darüber hinaus ergaben sich bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen zwei Veränderungen: Marion Jahn und René Bathge sind die Nachfolger von Rebecca Goetze als Kassenwartin und Martin Wieland als Jugendwart. Den beiden Ausgeschiedenen gilt an dieser Stelle noch einmal der herzliche Dank des gesamten Clubs für ihre anspruchsvolle, zeitaufwändige und z. T. auch stressige Arbeit. Die lange Suche nach einem Nachfolger für Martin ist leider auch ein Beleg für die generell geringe Bereitschaft ein Ehrenamt zu übernehmen. Marion und René wünschen wir Spaß und die notwendige Gelassenheit für ihre neue Tätigkeit!

Die außergewöhnlich hohe Teilnehmerzahl (115 Mitglieder) sowie die lange Dauer der Jahreshauptversammlung (4 Std.!!!) belegen das große Interesse an der Entwicklung unseres Tennisclubs. Ausgehend von den eingereichten Anträgen wurden u. a. die unterschiedlichen Interessen in unserer Mitgliedschaft in Bezug auf Trainingsangebote und das freie Spielen bei einer begrenzten Zahl von Plätzen deutlich. Fakt ist dabei, dass bei insgesamt 19 Erwachsenen- und 10 Jugendmannschaften, die überwiegend auch trainieren wollen, nicht alle Wünsche und Bedürfnisse zeitgenau zu erfüllen sind.

Das gilt vor allem für die sogenannte „Prime-Time“ von 17-19 Uhr unter der Woche. Die vom Vorstand erarbeiteten Leitlinien sollen dabei Orientierungshilfe sein und den vorhandenen Interessenskonflikt zwischen Erwachsenen und der Jugend in akzeptable Bahnen lenken. In jedem Fall wird der Allwetterplatz verstärkt in die Trainingsarbeit mit einbezogen werden müssen, zumal es sich um einen volltauglichen Tennisplatz handelt, auf dem schwerpunktmäßig das Anfängertraining



stattfinden muss. Vom Training abgesehen können sich unsere Jugendlichen zusätzlich auf allen freien Plätzen einbuchen bzw. einhängen, um das Gelernte auch im Spiel anzuwenden.

Im Hinblick auf die Jugend-Punktspiele, die samstags und am Freitagnachmittag terminiert werden müssen, sind Überschneidungen mit anderen Freizeitaktivitäten der Kinder und Jugendlichen unvermeidbar und bedürfen ggf. auch einer Schwerpunktsetzung.

Eine Optimierung der „book&play-Kriterien“ soll zu einer effizienteren Buchung und Belegung freier Plätze beitragen. Darüber hinaus erscheint eine räumliche Ausdehnung unserer Anlage bzw. eine Umgestaltung des Beachplatzes momentan nicht umsetzbar und würde wohl auch der „DNA“ unseres Tennisclubs als familiärer Ortsverein widersprechen.

Durch das Angebot einer Sprechstunde vor Ort für alle Mitglieder bis hin zur Teilnahme an Vorstandssitzungen bei wichtigen Anliegen möchte der Vorstand ein Kommunikationsangebot machen, so dass das Miteinander in unserem Club weiter gestärkt wird. Zudem hoffen wir auf ein breites Angebot an Thekendiensten, vor allem durch die Spielerinnen und Spieler der Wettkampfmannschaften, um mehr miteinander als übereinander zu reden.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Sponsoren und Werbepartnern, die unseren Tennisclub als Sponsor oder Werbepartner, auch bezüglich des vorliegenden „Matchball“, sowie ehrenamtlich unterstützen und wünschen allen Mitgliedern eine erfolgreiche Sommersaison auf unserer schönen Anlage.

Ulli Görtemöller | 1. Vorsitzender



Saisonausblick: Carlotta Kipka | Damen

Seit vielen Jahren gibt es nun endlich wieder eine Damenmannschaft. Wir freuen uns besonders auf die neuen Erfahrungen, die hoffentlich vielen Siege und natürlich auf die Sonne und Bräune.



Saisonausblick: Olaf Brandt | Herren 40 I

Das wird eine sportlich herausfordernde Saison für die Flamingos. Wir wollen auf jeden Fall die Klasse halten, aber die Staffel ist stark. Wir aber auch - sofern wir gesund bleiben! Und das wünsche ich uns allen. Auf eine sportliche und gesunde Saison!

TCG-WINTER-SPECIAL I Den Willen zum Grillen

Wintergrillen beim TCG – Zweiter Anlauf, voller Erfolg

Nachdem unser traditionelles Wintergrillen ursprünglich am 10. Januar 2026 geplant war, machte uns das Wetter zunächst einen Strich durch die Rechnung: Heftiger Schneefall und eisige Temperaturen zwangen uns dazu, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen. Sicherheit geht schließlich vor – auch wenn die Vorfreude bei vielen bereits groß war.

Umso schöner, dass wir das Wintergrillen am 30. Januar 2026 bei deutlich besseren Bedingungen nachholen konnten. Und das Warten hat sich gelohnt: Zahlreiche Mitglieder fanden den Weg auf die Anlage und sorgten für eine rundum gelungene Atmosphäre.

Wie es sich für ein echtes Wintergrillen gehört, lief der Grill auf Hochtouren und versorgte alle mit leckeren Bratwürstchen. Dazu gab es reichlich Glühwein – ganz klassisch, alkoholfrei oder für diejenigen, die es etwas kräftiger mochten, auch gerne mit einem Schuss Rum verfeinert. So konnte sich jeder nach seinem Geschmack aufwärmen.

In geselliger Runde wurde viel gelacht, erzählt und das neue Tennisjahr eingeläutet. Gerade solche Veranstaltungen zeigen, was unseren Verein ausmacht: Gemeinschaft, gute Gespräche und die Freude daran, auch abseits des Platzes Zeit miteinander zu verbringen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die das Wintergrillen organisiert und möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten gemeinsamen Events im TC Godshorn!



Saisonausblick: Bodo Ahrndt | Herren 75 Doppel

;-(Schade, wir dürfen nur zugucken! Mangels ausreichender Mannschaftsmeldungen konnte der Verband keine Altersklasse AK 75/Doppel einrichten. Somit bleibt uns Oldies nur die Hoffnung auf ersatzweise Einsätze in der AK 70 bzw. AK 65. Wir arbeiten weiterhin an unserer Fitness und hoffen auf die Saison 2027 ;-)



Saisonausblick: Dieter Albrecht | Neue Herren 65

Herren 65 – wir haben diese Mannschafts-Altersklasse neu gemeldet, da dies die beste Möglichkeit ist, genügend Spieler zur Verfügung zu haben. So können wir, als H 65, unsere Herren 70 unterstützen, ohne dass sich jemand „festspielt“.

Auch die Spielklasse haben wir bewusst eine Klasse tiefer gewählt, da doch einige von uns älter als 80 Jahre sind.

Wenn wir personelle Unterstützung benötigen, haben einige Spieler der H 60 ihre Hilfe angeboten und würden zu einer „Verjüngung“ und in der H 65 beitragen. Dafür vorab schon einmal herzlichen Dank.

Wir freuen uns auf die bevorstehende Spielzeit und hoffen, dort eine erfolgreiche Saison zu haben und natürlich auch das eine oder andere Kaltgetränk und Grillgut zu „vertilgen“.



TCG-WINTER-SPECIAL II Hochzeit und Schweine

Es war schon ein bißchen Zittern dabei, ob unser diesjähriges DoKo-Turnier überhaupt stattfinden konnte. Wenig Rückmeldungen und auch noch eine temporär ausgefallene Heizanlage – die Zeichen standen nicht gut.

Die Anmeldefrist wurde verlängert und erneut zur Teilnahme aufgerufen, denn die Hoffnung stirbt ja bekanntlich zuletzt. Glücklicherweise fanden sich letztendlich genügend Teilnehmende. Und das hat ganz besonders unser Vereinsmitglied Martin Rappe gefreut! Denn Martin hat sich geschickt zum Doppelkopfkönig 2026 gespielt. Herzlichen Glückwunsch!

Aber auch ein dickes Dankeschön an alle weiteren Mitspielerinnen und Mitspieler. Schön, dass unser Clubhaus während des Winters zumindest für ein paar Stunden aus dem Dornröschenschlaf geholt wurde!



DAS TCG-FLAMINGO SPECIAL
Danke und Goodbye



BYE-BYE!



Wir müssen „Goodbye Olli“ sagen ...

Nach vielen harten Matches, jede Menge spektakulärer Punkte, so manchem Sieg, einigen Niederlagen und ab und an auch etwas Frust hat Olli Kramp am 22.02.2026 gegen Hildesheim sein letztes Punktspiel für die Flamingos bestritten.

Olli möchte bei den Herren 50 von Grün-Weiß Hannover eine neue Herausforderung suchen. Mit Olli verlässt uns ein echter Leistungsträger und ein treuer Mitspieler. Die Flamingos sagen auch auf diesem Weg: Vielen herzlichen Dank für die gemeinsamen Jahre bei den Herren 40 des TC Godshorn! Lieber Olli, wir wünschen dir für die neue Aufgabe viel Glück und viel Erfolg!

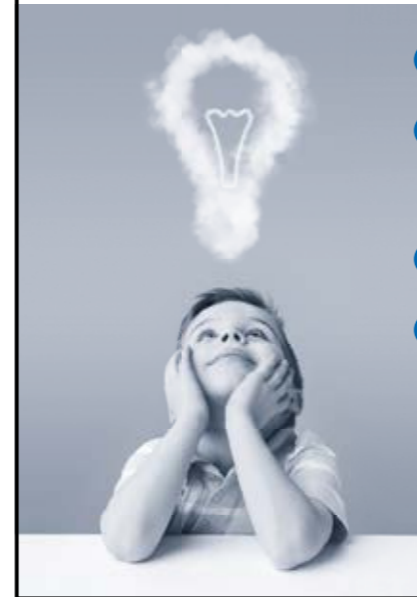
Und so begann die Sommervorbereitung der Flamingos bereits im letzten Jahr bei Micha im Garten. Bei Bier und Würstchen war die Frage: Soll es überhaupt noch eine Meldung der Herren 40 in der Verbandsklasse im Sommer geben? Schließlich sind mittlerweile fast alle Flamingos jenseits der 50. Am Ende einigten wir uns darauf, dass wir noch ein (letztes?) Jahr dranhängen wollen. Und so fliegen die Flamingos auch im Sommer wieder durch die Verbandsklasse der Herren 40.

Mit Rot-Weiß Celle, Rinteln, Grün-Gelb Burgdorf, Bückeburg II, Misburg und Post SV Hannover warten dort wieder starke Gegner. Für die Flamingos gilt es wie in den letzten Jahren mit viel Mannschaftsgeist und etwas Glück die Verbandsklasse zu halten.

Olaf Brandt | MF Herren 40



elektro-thorns GmbH & Co. KG



- **Alt- und Neubauintallation**
- **Planung und Ausführung von Beleuchtungsanlagen**
- **EDV- und Nachrichtentechnik**
- **E-Check und Smart Home**

Alt Godshorn 137 · 30855 Langenhagen
Telefon (0511) 78 15 48 · info@elektro-thorns.de
www.elektro-thorns.de



teamsport-onlineshop.com



RÜCKBLICK EXTERNER SPORTWART Wintersaison 2025|26

Der tennissportliche Winter 2025/2026 – was war und wie ist es gelaufen?

Gespielt wurde im Sportpark Isernhagen, im Tenniscenter Stelingen, in der Tennishalle Havelse und in der Tennishalle des MTV Herrenhausen.

Damen 30 – die Damen 30 von Lisa Görtemöller spielten im letzten Saisonspiel sogar um den Aufstieg, verloren das Spiel aber klar und wurden damit gute Dritte in der Bezirksliga.

Damen 40 – die ambitionierten 40-Plus-Mädels von Alex Frey spielten in gewohnter Manier und freuten sich diesmal über den 3. Platz in der Bezirksliga.

Damen 50 – erstmals im Winter waren unsere 50-Plus-Mädels am Start. Unter der Leitung von Monika Geretshauer in der Bezirksliga kam ein ausgeglichenes Punktekonto dabei heraus: 2 Siege, 2 Niederlagen und 2 Unentschieden. Ein toller 4. Platz in der 7er-Staffel.

Herren – Marvin Frey mit seinen jungen Herren wurde in der Bezirksklasse Vierter in einer 7er-Staffel und sie mussten sich des Öfteren mit Jugendspielern messen.

Herren 40 – die Bezirksligisten um Olaf Brandt schafften in einer 6er-Staffel den 4. Platz und dürfen nächsten Winter überlegen, ob es bei den 40+ bleiben soll.

Herren 50 – als letzte Mannschaft im Bezirk schaffte ich mit meinen älteren Jungs den 5. Platz von 8 Teams und wir verbleiben somit in der Bezirksklasse.

Herren 70 – die Männer um Enno Lübcke in der Oberliga haben es geschafft: Sie sind ungeschlagen Staffelsieger geworden und dürften somit in die Nordliga aufsteigen, wenn sie es denn wollen. Herzlichen Glückwunsch zum Staffelsieg!



Was noch bleibt: Unser Saisonbestes war diesmal Axel Oppermann, der alle seine Einzel und Doppel, sowohl in der Herren 40 als auch in der Herren 50, gewinnen konnte. Bester Mann mit weißer Weste!

Jörn Wehry | Sportwart (extern)



Bäckerei – Konditorei – Café

FRANK HARTMANN

Hauptstr. 14 | Tel. (0511) 78 45 13 | Fax 78 26 31
30855 Langenhagen (OT Godshorn)

Filiale Vinnhorst | Schulenburger Landstr. 254



Restaurant | Festsäle | Kegelbahn

Alt-Vinnhorst 117-119 | 30419 Hannover
Tel. 0511 475 41 35 | Mobil 0173 24 33 847

www.restaurant-trocadero.de

WINTERPUNKTSPIELRUNDE Spielbericht DAMEN 30

Wintersaison 2025/26 – große Freude über die Staffel

Neue Begegnungen und unterschiedliche Spieltypen sorgten für tolle Spiele. Direkt das erste Heimspiel forderte unsere Flexibilität: Da Tine gesundheitlich aussetzen musste, sprang Alex F. im Einzel ein, während Tine G. uns im Doppel unterstützte – Vielen Dank an euch! Nach einem ausgeglichenen 2:2 in den Einzeln konnten wir beide Doppel gewinnen und durften somit direkt den ersten Saisonsieg feiern.

Beim BTSV Eintracht Braunschweig folgte ein souveräner 5:1-Sieg. Im dritten Spiel verloren wir zu Hause gegen gute Mädels aus Wülfel. Auf und neben dem Platz ging es dieses Mal nicht ganz harmonisch zu – das anschließende Essen im Culinar sorgte dann aber für einen versöhnlichen Abschluss.

Im Februar machten wir uns zu viert auf den Weg nach Schwülper. Es war ein Spieltag mit engen Spielen, doch am Ende behielten wir die Oberhand und sicherten uns ein verdientes 4:2.

Zum Saisonfinale stand theoretisch sogar der Aufstieg im Raum. Jedoch fühlen wir uns in der aktuellen Liga sehr wohl und wollen besonders im Winter keine allzu weiten Auswärtsfahrten antreten. Verletzungs- und terminbedingt konnten wir zum Finale dann auch nicht in Bestbesetzung antreten, was die Stimmung aber nicht trübte. Es war toll, den Spieltag gemeinsam mit dem Team zu verbringen und Caro O. und Lisa B. auf dem Platz zu sehen. Ich versuchte, selbst verletzt, das Team vom Seitenrand anzufeuern. Eine deutliche Niederlage gegen TG Hannover ließ sich zwar nicht verhindern, aber das Ziel war erreicht: ein guter 3. Tabellenplatz!

Den Abend ließen wir dann noch in einer Bar ausklingen. Dort gab es nicht nur viel zu erzählen, sondern auch Gründe zum Anstoßen: Unsere Juditha konnte uns diesen Winter spielerisch nicht unterstützen, da ihr Sohn das Licht der Welt erblickt hat. Ein ganz herzliches Willkommen an den jüngsten Fan!



Entspannte Teamzeit (gr. Foto v. l.): Tine deWeber, Carina Schwenke, Caro Oppermann, Karen Früh, Caro Wohlfarth, Lisa Bochmann und Lisa Görtemöller. Unterstützung kam von (kl. Fotos v. l.): Alex Frey und Tine Görtemöller.

Ab dem Sommer verstärken uns Caro O. und Caro W. im Team. Wir freuen uns sehr über die Verstärkung, denn wir alle wissen, wie schnell personelle Engpässe oder Verletzungen entstehen können. So blicken wir voller Vorfreude auf die neue Saison in der Verbandsklasse – wir sind bereit für die Freiluftsaison.

Lisa Görtemöller | Mannschaftsführerin

Damen 30 (Bezirksliga)

1	TG Hannover	7:3
2	TC Schwülper	7:3
3	TC Godshorn	6:4
4	VfB Wülfel Hannover	5:5
5	TSV Denstorf e. V.	3:7
6	BTSV Eintracht Braunschweig	2:8



Saisonausblick: Lisa Görtemöller | Damen 30

Wir freuen uns auf:
 _ Sonne im Gesicht
 _ rote Ascheränder auf den Socken
 _ spannende Matches
 _ Komplimente für unsere neuen Teamoutfits ;)
 _ Schorlen auf der Terrasse
 _ eine verletzungsfreie & spaßige Saison für alle!

WINTERPUNKTSPIELRUNDE Spielbericht DAMEN 40

Von Lüneburger Nächten und dem Springe-Spektakel!

Platz 3 in der Tasche – die Hallensaison ist Geschichte und wir (Ulli, Inga, Rebecca, Tinky, Tine DeWeber, Tine G., Manu und Alex) blicken stolz zurück!

Wie jedes Jahr starteten wir unsere „Mission Hallensaison“ mit einem Trainingswochenende in Lüneburg. Ob wir dort mehr Vorhand-Winner oder Sektkorken-Knaller geübt haben, bleibt unser Geheimnis – aber vorbereitet waren wir!

Der Start gegen SG 74 war mit einem 2:4 noch etwas ... nun ja, „ausbaufähig“. Aber dann kam Ramlingen-Ehlershausen, wo wir mit 6:0 gewonnen haben und auch Altwarmbüchen musste sich unserem 5:1-Siegeszug geschlagen geben.

Altes Bild, gleiche Riege – es spielten (gr. Foto v. l.): Rebecca Goetze, Manu Erdmann, Inga Meinhardt, Tine Görtemöller, Alex Frey, Ulli Wehry Katharina König-Wieland und Tine deWeber (kl. Foto)

Dann kam Wettbergen. Sagen wir es so: Ein 0:6 fühlt sich ungefähr so toll an wie ein Doppelfehler bei Matchball. Deprimiert? Kurzzeitig. Am Boden? Niemals! Denn zum großen Finale gegen Springe haben wir den Frust einfach in Power verwandelt. 6:0!

Jetzt scharren wir mit den Tennisschuhen, denn der Sommer klopft an. Besonders freuen wir uns auf unser „Comeback des Jahres“: Susanne Bradtmöller ist wieder an Bord! Susanne, herzlich willkommen im verrückten Haufen.

Alex Frey | Mannschaftsführerin

Damen 40 (Bezirksliga)

↑	1 TuS Wettbergen Hannover	9:1
	2 SG 1874 Hannover	7:3
	3 TC Godshorn	6:4
	4 TV GG Ramlingen-Ehlershausen II	5:5
	5 TuS Altwarmbüchen II	3:7
↓	6 TV Springe	0:10



Spielbericht DAMEN 50

Aus 4 Mannschaften wird ein Winter-Dream-Team

Aus vier Mannschaften kamen wir zusammen, um auch im Winter Spiel, Spannung und Spaß zu genießen. Von Spielerinnen der Regionsliga bis zur Landesliga war alles dabei – da musste doch was gehen. Weil wir alle so gern spielen, wurde trotzdem durchrotiert.

Im ersten Spiel gegen Grün-Weiß Hannover holten unsere zweite Nr. 1 Danny und Christina mit viel Kampfgeist in Match-Tie-Breaks die ersten Siege in den Einzeln, die Doppel wurden dann mit viel Erfahrung gewonnen.

Im zweiten Punktspiel gegen Letter gelang uns ein stimmungsförderliches unentschieden. Die Gast-

mannschaft verzieh uns wahrscheinlich deshalb das Zuschauen im Daunenmantel und kalte Duschen.

Froh waren wir über das Ende des dritten Punktspiels gegen Niedersachsen/Schwalbe Döhren. Die Gäste zeigten uns sehr deutlich, dass sie in der falschen Liga untergebracht waren.

Bei den nächsten zwei Punktspielen kamen wir nicht über ein Unentschieden hinaus, so dass es am letzten Spieltag um den Klassenerhalt ging. Und ausgerechnet da hatte Dagmar „Rücken“. Zum Glück konnte dieses Mal auch Wiebke teilnehmen. Danny kämpfte wieder erfolgreich über zwei Stunden und Bine ließ in diesem Spiel nichts anbrennen. Klassenerhalt!!!

Bei anschließendem Wein und Wiebkes leckerem Chili sin carne haben wir gar nicht mehr aufgehört zu lächeln und zu lachen.

Monika Geretshauer | Mannschaftsführerin

Damen 50 (Bezirksliga)

↑	1 TG Nieders./FC S. Döhren	12:0
	2 1. FC Brelingen	10:2
	3 TV Letter	6:6
	4 TC Godshorn	6:6
	5 TV BW Neustadt a. Rbge.	3:7
	6 Tus Vahrenwald 1908	2:10
↓	7 TV GW Hannover	2:10

Es spielten (v. l.): Petra Schadock (kl. Foto), Dagmar Lindemann, Monika Geretshauer, Doris Amler, Beate Hönicke, Wiebke Röhrbein, Christina Lübcke, Daniela Kipka, Sabine Meise





Es spielten(v. l.): Niko Gießelmann, Maxi Lorenz, Marvin Frey, Tom Scheidgen, Yannick Görtemöller und Thomas Pfaffenrot.

WINTERPUNKTSPIELRUNDE Spielbericht **HERREN**

Herzlich Willkommen: Maxi Lorenz

Auch wir werden nicht jünger, dafür aber verletzungsanfälliger und sind deshalb sehr froh, dass wir mit Maxi Lorenz nicht nur einen herausragenden Tennisspieler neu dazu gewonnen haben, sondern können ab sofort auf sechs Konstanten zurückgreifen.

Die Saison begann mit einem 2:4 gegen TG Hannover II in der Havelser Halle, wo wir dieses Jahr unsere Heimspiele ausgetragen haben. Generell ist diese Bezirksklasse sehr gut besetzt und nicht zu vergleichen mit einer Outdoor-Bezirksklasse.

Wir konnten den Fehlstart korrigieren und mit einem 4:2 Heimsieg gegen Ahlten die ersten zwei Punkte in der Saison holen. Gegen TC Niedersachsen/FC Schwalbe Döhren haben wir auf Holzbrettern mit Filzboden gespielt, zumindest fühlte sich der Boden so an und der Rücken dankte es einem den nächsten Tag. Leider ging dieses Spiel 2:4 verloren, völlig unnötig, weil eindeutig mehr drin gewesen wäre.

Wir mussten also gegen Nienhagen II im darauf folgenden Spiel gewinnen, um nicht noch in die Abstiegszone hineinzurutschen. Wir gewannen das Spiel aus eigener Kraft 5:1, welches am Ende als 6:0 für uns gewertet wurde, weil Nienhagen II nicht fähig war, regelkonform aufzustellen. Es wurde ein Spieler aufgestellt, welcher für die erste Mannschaft von Nienhagen unter den ersten vier Spielern stand – also regelwidrig. Dieser Sieg verschaffte uns Luft und Abstand zu den Abstiegsrängen.

Gegen den späteren Aufsteiger TC Bissendorf spielten wir ein sehr starkes Auswärtsspiel. Leider verloren wir im Doppel beide Matches im MTB (darunter eins sogar 10:12).

Vor dem letzten Spieltag ging es für uns um nichts mehr und wir konnten mit einem abschließenden 3:3 Remis gegen den DTV gut leben.

Wir freuen uns jetzt auf die Sandplatzsaison in der Verbandsklasse auf unserer heißgeliebten Anlage in Godshorn.

Marvin Frey | Mannschaftsführer

Herren (Bezirksklasse)		
↑	1 TC Bissendorf	11:1
	2 TG Hannover II	11:1
	3 TG Nds./FC Schwalbe Döhren	8:4
	4 TC Godshorn	5:7
	5 DTV Hannover II	3:9
	6 SV Nienhagen II	3:9
↓	7 TSG Ahlten	1:11



Für die Winterflamingos spielten: Micha Böddener, Olli Kramp, Torden Kaßler, Thomas Frey, Olaf Brandt, Mark Leitloff, Axel Oppermann und Hans-Jörg Haase

Spielbericht **HERREN 40**

Die Flamingos fliegen auch im Winter

Nach der Bekanntgabe der Staffeleinteilungen für den Winter war die Freude bei den Flamingos zunächst groß. Dort tauchten zwar auch alte „Bekannte“, aber auch viele neue Teams auf. Nach Veröffentlichung der Mannschaftslisten war dann klar: Das wird nicht einfach. Zudem standen zu Saisonstart verletzungsbedingt nicht alle Spieler zur Verfügung.

Gegen ein starkes Adelheidsdorf gab es dann auch im ersten Spiel eine verdiente 2:4-Niederlage. Dabei lag man schon nach den Einzeln 0:4 zurück und konnte in den Doppeln noch etwas Ergebniskosmetik betreiben.

Im 2. Heimspiel schien eine noch schwerere Aufgabe zu warten. Veltenhof hatte sein erstes Spiel mit 6:0 gewonnen und reiste als Tabellenführer nach Isernhagen. Wenigstens stand für dieses Spiel Micha wieder zur Verfügung, so dass die Flamingos nahezu in Bestbesetzung antreten konnten. Micha, Olli und Mark spielten starke Einzel und holten die zwischenzeitliche 3:1-Führung. Olli und Mark machten dann mit dem vierten Punkt im Doppel den 4:2 Heimsieg perfekt.

Nach den ersten Partien war klar, dass in den folgenden Spielen gepunktet werden musste, um die Klasse zu halten. Gegen Germania List erhoffte man sich, mit einem Sieg bereits den Klassenerhalt sichern zu können. Am Ende stand ein leistungsgerechtes 3:3. Die Punkte holten Axel im Einzel und auch beide Doppel konnten punkten – im Matchtiebreak!!

Gegen den Tabellenletzten Langenhagen sollte es dann aber wieder zu einem Sieg reichen. Olli und Torden gewannen ihre Einzel. Die Doppelpaarungen Olli/Mark und Torden/Olaf machten dann den Sieg perfekt.

Durch die Ergebniskonstellationen in der Staffel war vor dem letzten Spieltag nicht nur der Klassenerhalt gesichert, sondern mit einem klaren 5:1 oder 6:0 gegen den Tabellenführer Hildesheim II sogar noch der Aufstieg möglich. Und so ging es ohne den erkrankten Micha, aber mit einiger Euphorie nach Hildesheim. Am Ende des letzten Spieltages gab es mehrere Erkenntnisse:

1. Teppichboden und Flamingos passt nicht so gut zusammen!
2. Wir spielen in der richtigen Klasse!
3. Die Schnitzel waren heute das Beste!

Sportlich waren wir an diesem Tag völlig chancenlos und so setzte es wie im letzten Sommer eine herbe 0:6-Klatsche. Dennoch reichte es in einer anspruchsvollen Staffel zu einem ordentlichen 4. Rang.

Die Winterflamingos



Herren 40 (Bezirksklasse)		
↑	1 Hildesheimer TV II	9:1
	2 TC Veltenhof	7:3
	3 ASV Adelheidsdor	6:4
	4 TC Godshorn	5:5
	5 SC Germania List Hannover	3:7
↓	6 TV Langenhagen	0:10

Saisonausblick: Marvin Frey | Herren

Der Winter war lang, zu lang für meinen Geschmack. Daher freue ich mich schon sehr auf unseren exzellenten Sandplätzen wieder ein paar Meter zu rutschen. Endlich wieder unter freiem Himmel, bei hoffentlich vielen Sonnenstunden. Und wie jedes Jahr möchte ich einen besonderen Dank an unseren ehrenamtlichen Vorstand richten – vor allem dank euch ist dieser Club so einzigartig, gepflegt, top organisiert und alles in allem sehr erfolgreich!

Spielbericht **HERREN 50**

Am Ende erfolgreich dank Marcus

Unser Marcus hat uns gerettet – zumindest mit seiner taktischen Vorbereitung und das Heißmachen auf unser letztes Saisonspiel. Ein 6:0- oder ein 5:1-Sieg hätten jeweils den Klassenerhalt bedeutet und alles andere den Abstieg in zukünftig neue Regionsligen. Es wurde ein 5:1 gegen jeweils immer LK-stärkere Gegenspieler! Spielerisch haben uns zwei gute Jungs von den Herren 40 geholfen, Axel und Jens. Axel sogar als Winterbester des Vereins. Vielen Dank an euch beide! Aber auch unsere anderen Spieler haben sich teuer verkauft und immer ihr Bestes gegeben. Das waren diesmal: Georg, Marcus, Ralph, Walter, Martin und ich.

Gleich im ersten Spiel ging es auswärts gegen den Staffelfavoriten aus Bissendorf. 1:5 stand es am Ende. Nur ich konnte in meinem Saisonhighlightspiel in 2,5 Stunden im Matchtiebreak die Nummer Eins der Bissendorfer schlagen.

Im ersten Heimspiel gegen Vahrenwald war es dann der krasse Gegensatz gegen die schwächste Mannschaft der Staffel. Hier gelang uns ein glattes 6:0.

Beim HTC in Hemmingen verloren wir dann wieder mit 1:5. Diesmal war es der kämpferische Jens, der den Ehrenpunkt in einem grandiosen Einzel holte.

Auswärts gegen Adelheidsdorf musste Axel mich krankheitsbedingt vertreten. Er gewann sein Einzel sowie auch Olaf. Die 2 Doppel verloren wir im Einklang und jeweils mit 3:6 und 5:7. Schade, 2:4. Hier wäre sicherlich ein Unentschieden verdient gewesen.

Wieder auswärts in Wunstorf unterlagen wir erneut nach knappen Spielen mit 2:4.

Daheim gegen Bischofshol zeigten wir wohl unser schlechtestes Saisonspiel. Die Gegner waren gnadenlos, aber sehr nett. Wir verloren zwar 0:6, aber die Stimmung bei leckerem Essen und Trinken bei Katja und Bernd in Stelingen war ausgezeichnet.

Nun kam zu guter Letzt das Marcus-Motivations-Heimspiel gegen einen Abstiegsmitstreiter aus Ronnenberg. Marcus hatte exakt nachgerechnet und für uns ein 6:0 oder 5:1 ausgegeben. Mit etwas anderem wollte er sich nicht zufrieden geben. Es wurde ein 5:1. Axel war wieder an unserer Seite und das sollte sich auszahlen. 4:0 nach den Einzeln und dann ließen Axel und ich in einem klar gespieltem Doppel nichts mehr anbrennen ... was bleibt zu sagen, außer: Vielen Dank an „meine“ 50er-Jungs für die schöne Zeit mit euch.

Jörn Wehry | Mannschaftsführer

Herren 50 (Bezirksklasse)		
↑	1 TC Bissendorf III	13:1
	2 HTC Hannover	12:2
	3 TC Bischofshol	10:4
	4 ASV Adelheidsdorf	9:5
	5 TC Godshorn e.V.	4:10
	6 TuS Wunstorf II	4:10
	7 TV RW Ronnenberg II	4:10
↓	8 TuS Vahrenwald 1908	0:14

Spielbericht **HERREN 70**

Jeden Winter das Gleiche – es geht immer noch besser

Durch den Wechsel in die Herren 70 und die freiwillige Rückstufung von der Nordliga in die Oberliga haben wir unserer personellen und damit auch leistungsmäßig angespannten Situation Rechnung getragen.

Die Anzahl der Begegnungen (vier) war die gleiche wie letzten Winter in der Nordliga, aber die Fahrten zu den Auswärtsspielen waren aufgrund der geringeren Entfernung deutlich angenehmer für uns – gerade im Winter.

Unser erstes Spiel bestritten wir auswärts beim MTV Eintracht Celle, die uns um eine Vorverlegung des Spiels gebeten hatten. Die Einzelpunkte teilten wir uns friedlich mit dem Gegner – 2:2. Die beiden Doppel gingen an uns (eines mit 13:11 im Matchtiebreak), so dass wir mit einem glücklichen, aber verdienten 4:2-Sieg nach Hause fuhren.

Ausgerechnet am kältesten Wochenende im November mussten wir auswärts beim Uslarer TC antreten. Die Stimmung während der Begegnung war etwas frostig – nicht nur wegen der saukalten Halle. Einige kleine, verlorene Heizkörper mühten sich nach Kräften, aber es blieb die ganze Begegnung über in allen Räumen der Halle saukalt. Zu all dem kältebedingten Ungemach ging der Uslarer TC mit den Einzeln 3:1 in Führung. Die seltsame Doppelaufstellung des Gegners gepaart mit unserer Doppelstärke bescherte uns ein 3:3-Unentschieden, was zu Frust beim Gegner und zu Zufriedenheit bei uns führte. Ein abschliessendes gemeinsames Essen gab es entgegen den üblichen Gepflogenheiten nicht, was uns aber aufgrund der klimabedingten und atmosphärischen Umstände nicht unrecht war. So konnten wir uns früher im Schneetreiben auf den Heimweg machen.

Mitte Dezember ging es weiter mit unserem ersten Heimspiel gegen die zweite Mannschaft des Hildesheimer TV. Obwohl Hildesheim ersatzgeschwächt antreten musste, taten wir uns in den Einzeln recht schwer



Es spielten (v. l.): Enno Lübcke, Detlef Korn, Manfred Richter, Ulrich Görtemöller sowie Klaus Schippl (kl. Foto)

und gingen mit einem 2:2 in die Doppel. Nach einem souveränen Gewinn der beiden Doppel stand aber ein 4:2-Sieg für uns zu Buche.

Ebenfalls ersatzgeschwächt kam der TC GW Gifhorn in unserem letzten Gruppenspiel zu uns. Sowohl die Einzel als auch die Doppel gewannen wir deutlich und sicherten uns mit dem 6:0 den Staffelsieg und den Aufstieg in die Nordliga.

Nun müssen wir uns darüber im Klaren werden, ob ein erneuter Aufstieg in die Nordliga für uns wirklich Sinn macht.

Enno Lübcke | Mannschaftsführer



Herren 70 (Oberliga)		
↑	1. TC Godshorn	7:1
	2 Uslarer TC	6:2
	3 MTV Eintracht Celle	4:4
	4 Hildesheimer TV II	2:6
↓	5. TC GW Gifhorn	1:7



Kl macht's möglich – die Herren 50 im Look der 80er (gr. Foto v. l.): René Bathge, Marcus Böhm, Jörn Wehry, Thomas Elisat, Sercan Yücebas, Martin Wieland. Außerdem spielten (kl. Fotos v. l.): Olaf Kirmes, Jens Burmeister, Ralph Blasius, Walter Pichler, Georg Mack und Axel Oppermann



Lorenzo

TAPAS BAR



Familie Chaves Romero
freut sich auf Ihren Besuch!

Tapas Bar Lorenzo
Am Moore 10 | 30855 Langenhagen
Tel.: 0511.8.97.58.54 | Fax: 0511.72.19.81
info@tapasbarlorenzo.de | www.tapasbarlorenzo.de

Öffnungszeiten
Dienstag-Sonntag 17:00 bis 24:00
Warme Küche bis 22:00 | Montag Ruhetag



Das reine Wunder der Natur

Unberührt seit Jahrtausenden

VILSA
BRUNNEN
classic
NATÜRLICHES MINERALWASSER
mit Kohlensäure versetzt

VILSA

Herri ist eine Liebeserklärung an Hannover.



eSTEIGHE CAL
 LO... N...
 TI... P...
 C...
 E...
 KL...
 HI...
 KTHALLE MAS...
 IHME WALD...
 HORST STEINTOR...
 AHNHOF BORNUM...
 R 96 STADION MÜHLL...
 N KRONSBERG ERNST...
 IC TIGERS DAVENSTED...
 NNBahn AHLEM GOP...
 MESSE BRUNNEN...
 BURG BERG...
 USER GARTEN WILHELM-BUS...
 GENDER GULLIDECKEL MARIEN...
 RCER NEUSTADT NORDHAFEN SFE...
 IDSTADT WG-PARTY HAINHOLZ SCOK...
 IORST LÜTJE LAGE BRINK-HAFEN HOH...
 LENRIEDE SCHÜTZENFEST ZOO GEIBE...
 TEICHE CALENBERGER PFANNENSCHL...
 NWALD NANAS LIST LINDENER BERG...
 ENHEIDE KIOSK SAF... KAMP UNTERM...
 KE LAHE OPF...
 USTBAU...
 LEN LEINE HEIDEVIERTEL M...
 BERTEN CLUBHEIM KIRCHRODE EMEF...
 WÜLFERODE LEINEUFER SÜDSTADT M...
 DIANS BULT ANNABAD WALDHAUSEN...
 SCHSEFFELST DÖHREN UNIVIERTEL SEI...
 RELLE WÜLFEL JAZZ CLUB MITTELFEL...
 E RICKLINGEN SCHWITTERS AEGI HAN...
 ENBERG ENGELBOSTLER DAMM WET...
 RNST AUGUST LINDEN EISHOCKEY LIN...
 STED LISTER MEILE BADENSTEDT PFE...
 DRDUFER HERRENHAUSEN TIERGART...
 HAUSEN SCHREBERGARTEN LEDEBUR...
 CEN WATERLOO HERRENHAUSER GAP...
 WELFENGARTEN SINGENDER GULLID...
 DECK CALENBERGER NEUSTADT NOR...
 SCHPANK NORDSTADT WG-PARTY HI...
 RTEN...



BERICHT EXTERNER SPORTWART Ausblick Sommer.26

Ausblick auf die Sommersaison 2026 der Erwachsenen

Voller Freude und mit Bedacht habe ich die Mannschaften für den Sommer 2026 beim TNB gemeldet. Dieses Mal gab es einige Bewerbungen für neue Teams und Wechsel in den Altersklassen, sodass ich schon ein wenig sortieren und mit den Zuständigen grübeln musste, welche Auslastung unsere Anlage verträgt. Denn eines hat sich über den Winter nicht geändert: die Anzahl unserer 6 Spielplätze.

Vom Verband sind wieder 8 Spieltage von Mai bis September 2026 angesetzt. So sind es letztendlich 16 Mannschaften geworden, die in den Altersklassen wie folgt auf Punktejagd gehen werden:

NEUE Damen mit Carlotta Kipka als Mannschaftsführerin. Die Mädchen* sind aus unserer A-Juniorinnen-Mannschaft 2025 und versuchen nun bei den Damen ihr Glück. Viel Erfolg.

NEUE Damen II mit Anna-Lena Hoff als Mannschaftsführerin. Die Mannschaft ist aus „Neulingen* im Verein entstanden, die nun endlich mal ins Punktegeschehen eingreifen wollen. Viel Erfolg und viel Spaß.

Damen 30 weiterhin in der Verbandsklasse mit Mannschaftsführerin Lisa Görtemöller.

Damen 40 nach Aufstieg nun in der Bezirksliga mit MF Alexandra Frey.

Damen 40 II weiterhin in der 1. Regionsklasse aber mit neuer Mannschaftsführerin Yvonne Duda.

Damen 50 weiterhin als TCG-höchste Damenmannschaft in der Landesliga mit MF Tine Görtemöller.

Damen 50 II weiterhin in der Regionsliga mit MF Ulrike Schrader-Heitmann.

Herren weiterhin mit MF Marvin Frey, aber zusätzlich noch in die Verbandsklasse aufgestiegen. Viel Erfolg.

Herren II abermals nach wiederholtem Aufstieg in die Regionsliga mit MF Jannik Probst.

NEUE Herren 30 startet mit Sven Kothe als Mannschaftsführer startet in der 2. Regionsklasse. Die Mannschaft entstand aus Neulingen und bisher nicht berücksichtigten Spielern. Viel Erfolg und Glück.

Herren 40 noch ein Jahr in der Verbandsklasse als Herren 40 mit MF Olaf Brandt bevor sich ein Altersklassenwechsel in die Herren 50 andeutet.

Herren 40 II auf eigenen Wunsch zurück in die 1. Regionsklasse mit neuem Mannschaftsführer Michael Dahms.

Herren 50 als Aufsteiger in der 1. Regionsklasse weiterhin unter meiner Regie (es will kein anderer).

Herren 60 – zusammengelegte Mannschaft aus Herren 60 und Herren 60 II mit Norbert Eggeling und Dirk Schrader als Mannschaftsführer in der Bezirksklasse.



Saisonausblick: Yvonne Duda | Damen 40 II

Wir freuen uns auf die Sommersaison – endlich wieder draußen spielen, Sonne genießen und gemeinsam auf dem Platz stehen!

Uns ist wichtig, mit guter Stimmung, Teamgeist und Freude in die Spiele zu gehen. Natürlich geben wir unser

Bestes und freuen uns auf spannende Begegnungen und schöne Spieltage.

Am Ende zählen für uns viele gute Matches, gemeinsame Erlebnisse und einfach eine tolle Zeit auf und neben dem Tennisplatz.

NEUE Herren 65 startet mit Dieter Albrecht als Mannschaftsführer und spielwütigen älteren Herren startet in der Bezirksklasse.

Herren 70 – die letztjährigen Herren 65 starten nun als Herren 70 in der Oberliga, weiterhin mit Enno Lübcke als Mannschaftsführer.

Leider abgemeldet wurden:

Damen 60 – zu wenig Spielerinnen, die Einzel spielen wollen, schade.

Herren 60 II – auf Grund der Zusammenlegung der aktuellen Herren 60.

Letztjährige Herren 70 mit MF Karl-Heinz Wiemann konzentrieren sich auf die Doppelrunde in der Region.

Wie man sieht, sind trotz der Veränderungen, Mannschaften in fast jeder Altersklasse entstanden. Das gibt uns Möglichkeiten, flexibel auf die einzelnen Mannschaftsbesetzungen zu reagieren. Auch wurden fast alle Spielenden in einer weiteren Altersklasse zur Sicherheit mit gemeldet.

Bei den Doppelrunden-Konkurrenzen in der Region sind wir leider nur mit 2 unserer 3 Top-Teams im Rennen:

Doppel-Damen 65 mit Karin Böddener als Chefin und **Doppel-Herren 70** mit Karl-Heinz Wiemann als Chef.

Doppel-Herren 75 mit Bodo Ahrndt als Kapitän wurde leider aufgrund zu geringer Beteiligung kurzfristig abgesagt.

Allen Mannschaften wünsche ich viel Spaß, viel Erfolg, immer genügend Personal, gute und spannende Spiele, Verletzungsfreiheit, tolle Gegner*innen und den rechten Blick in puncto Fairneß!

Viele weitere interessante Daten können im TNB-Verbandsportal von nuLiga eingesehen werden:

<https://tnb.liga.nu/cgi-bin/WebObjects/nuLigaTENDE.woa/wa/clubTeams?club=16632>

Als Sportwart freut mich sehr, dass es in unserem Verein – dem schönsten Verein der Welt – wieder Mannschaften gibt, die zum einen aus der eigenen Jugend ihren Weg bei den Erwachsenen gehen werden

und dass aus neuen Mitgliedern ebenfalls neue Mannschaften entstehen. Ich wünsche mir für diese, dass sie weiterhin Spaß am Tennis haben und dies in den Punktspielen umsetzen können. Es wäre schön, wenn sie die Unterstützung der „alten Hasen und Häsinnen“ im Verein genießen könnten. Wertvolle Tipps werden bestimmt gerne angenommen.

Training Erwachsene 2026

Tipps und Tricks wird es auch wieder von unseren Trainern zum Training der Erwachsenen geben. Und erstmals seit längerer Zeit auch wieder von einer Trainerin. Stephan Wentler, Thomas Pfaffenrot und erstmals Marina Mühle werden auf Platz 3 von Montag bis Donnerstag versuchen, den Fokus der Teilnehmenden auf Tennis und die Nutzung der eigenen Möglichkeiten zu legen und nicht auf die Randbedingungen. Hier wird von Ende April bis Ende September fleißig geschwitzt und verbessert. Erfreulicherweise nehmen wieder 11 Mannschaften am Training teil, das lässt wieder auf ein paar Aufstiege und LK-Verbesserungen hoffen. Meine Daumen sind gedrückt.

Gutes Gelingen und ein gutes Gefühl zum Training wünsche ich allen Beteiligten.

Zu guter Letzt ...

... seid lieb und vernünftig untereinander und habt immer ein Lächeln für euer Gegenüber übrig. Es wird beide freuen und trägt mit Sicherheit dazu bei, dass wir alle miteinander die tollen und vielleicht auch mal nicht so schönen Momente bei unserem Tennissport erleben können.

Jörn Wehry | Sportwart (extern)



Saisonausblick: Sven Kothe | Neue Herren 30

Als frisch gebackene Herren 30 beim TCG gehen wir mit ordentlich Vorfreude, und mindestens genauso viel guter Laune in unsere erste Saison. Wir sind einfach richtig happy, dass wir dieses Team auf die Beine gestellt haben. Jetzt geht's endlich los und wir können es kaum erwarten, gemeinsam auf dem Platz zu stehen.

Denn was uns besonders auszeichnet, ist unser Zusammenhalt. Klar wollen wir sportlich etwas erreichen, aber mindestens ge-

nauso wichtig ist uns die Gemeinschaft. Ob beim Training, am Spieltag oder danach – wir haben einfach Bock, Zeit miteinander zu verbringen. Ein kleines Trainingslager und ein paar Team-Events sind auch schon in Planung ... man munkelt, dass dabei nicht ausschließlich an der Rückhand gefeilt wird.

*In diesem Sinne:
Auf eine starke erste Saison – wir sind bereit!*



BERICHT DES JUGENDWARTS Ausblick Sommer.26

Punktspiel- und Trainingsbetrieb 2026

Die TCG Jugend startet mit zehn Mannschaften in die Punktspielsaison des Sommers 2026:

- _ Junioren U10 Team Orange (2er)
- _ Junioren U10 Team Green (2er)
- _ Junioren C RK (2er)
- _ Junioren C II RK (2er)
- _ Junioren B RL (2er)
- _ Junioren B II RK (2er)
- _ Junioren A RK (2er)
- _ Kleinfeld U8 (2er)
- _ Juniorinnen B RK (2er)
- _ Juniorinnen B II RK (2er)

Insgesamt sind aktuell über 70 Kinder im Verein, die entweder am Training und/oder an den Punktspielen teilnehmen.

Auch in diesem Jahr stehen unsere Jugendtrainer/-innen täglich auf dem Platz und schon jetzt vielen Dank an Thomas, Carlotta, Emma, Marina, Jenny, Mattis, Tim (und bald auch Christian) für Euer Engagement!

Super Engagement von Elternseite

Besonders schön finde ich, wie die „Jugendsparte“ des TCG in den letzten Jahren durch Initiativen aus der Elternschaft bereichert wurde. Sowohl die Jugend-Clubmeisterschaften, als auch die Kids-Days, Trainingscamps und Jugend-Thekendienste wären ohne das

tolle Engagement einzelner Eltern nicht denkbar. Das zeigt, dass man nicht immer ein offizielles Amt im Club innehaben muss, um sich positiv bei der Gestaltung des Vereinslebens einzubringen. Daher freue ich mich auch sehr auf den kommenden Sommer und die Gelegenheit, bei solchen Events dabei zu sein.

Ein großes Dankeschön geht an Maren und Melli, die auch in diesem Winter wieder ein großartiges X-Mas-Camp für unseren Nachwuchs organisiert und durchgeführt haben. Die unzähligen, leuchtenden Augen waren der beste Beweis dafür, wie sehr allen Kids und auch den Trainer*innen das Camp gefallen hat. Die Bilder rechts geben einen Eindruck und sprechen für sich.

In eigener Sache

Als neuer Jugendwart kommt viel Neues auf mich zu, ich bin mir aber sicher, dass mir viele Eltern helfend zur Seite stehen werden.

Solltet ihr mal Fragen, Wünsche oder auch Kritik (nicht nur den Jugendspielbetrieb betreffend) haben, sprecht mich bitte unmittelbar und frei nach dem Motto „Klären statt Gären“ an, um auch weiterhin ein familiäres Miteinander im Verein zu fördern.

Wir sehen uns auf dem Platz!

René Bathge | Jugendwart

Saisonausblick: Christian B. | Junioren A

Nach einer erfolgreich absolvierten Saison starten Maximilian und ich leider ohne Ben in die nächste Saison aber diesmal als A-Junioren. Wir streben dieses Jahr den 1. oder 2. Platz an und werden alles daran setzen unser Ziel zu erreichen.

Saisonausblick: Juniorinnen B II

Wir freuen uns auf eine neue Saison! Hoffentlich mit dem ein oder anderen Sieg.

So oder so werden wir wieder viel Spaß haben. Let's go!!!

Sophia | Marie | Sophie



Saisonausblick: Hannah Schmidt-Nordmeier | Juniorinnen B

Die Vorfreude auf die kommende Tennissaison ist bei uns riesig! Besonders schön ist, dass wir in diesem Jahr wieder als Team auf dem Platz stehen – mit Hannah, Charlotte S., Lia und ganz neu bei uns: Charlotte J. Wir freuen uns darauf, gemeinsam zu trainieren, uns gegenseitig zu unterstützen und als Mannschaft weiter zusammenzuwachsen.

Mit Blick auf die Freiluftsaison macht uns vor allem eines glücklich: Endlich wieder draußen auf dem Platz zu stehen, die Sonne zu genießen und die besondere Atmosphäre der Punktspiele unter freiem Himmel zu erleben.

Gemeinsam kämpfen, lachen und Erfolge feiern – darauf freuen wir uns am meisten!

NIEHOFFS Vaihinger



*Wenn es etwas
zu feiern gibt!*

Ruko / "Zur Eiche"
Gaststättenbetriebs GmbH
Silberstraße 13
30655 Hannover (Buchholz)
Tel.: 05 11 - 7 59 00 01

info@ruko-gastro.de
www.ruko-gastro.de

Vormittags bestellt nachmittags geliefert!



Bestellen Sie unseren
Newsletter und
sichern Sie sich die
**exklusiven
Vorteile**



Regionale Lieferung
in den PLZ-Gebieten
30419 • 30851
30853 • 30855 • 30916

Bequem
von zu Hause aus rund
um die Uhr bestellen.

Sie sparen Zeit und Geld, schonen die Umwelt
und Ihr Fahrzeug - denn wir sind sowieso unter-
wegs und beliefern Sie täglich auf unserer Route.

www.handke-fleischerei.de

Same procedure as every summer:

Reminder No1



Die 7 goldenen Regeln zur Tennisplatzpflege

Liebe Mitglieder, neue Saison, gleiches Spiel, gleiche Pflege. So möchten wir euch auch dieses Jahr wieder zu Saisonbeginn die 7 goldenen Regeln zur Tennisplatzpflege ans Herz legen!

Allen von uns ist es ein großes Anliegen, dass wir auch 2025 über die Sommermonate hinweg gut gepflegte und gut bespielbare Plätze haben. Dafür ist es von höchster Wichtigkeit, dass wir bestimmte Regeln beachten, denn es liegt in unserer Hand, wie unsere Plätze durch die Saison kommen.



Nr. 1

Regel Nr. 1: Immer Tennisschuhe

Bitte betretet die Tennisplätze ausschließlich mit Tennisschuhen. Wichtig ist hier, dass die Schuhe mit innenliegendem Profil ausgestattet sind. Achtet darauf, ausschließlich mit Tennisschuhen auf den Sandplätzen zu spielen. ACHTUNG: In den ersten Wochen bitte mit Hallenschuhen (glatte Sohle) spielen.

TCG-SOMMERPLATZ-REGELN Pflege **nicht vergessen!**

Regel Nr. 2: Wasser, Wasser und nochmals Wasser

Bei trockenem Boden solltet ihr den gesamten Tennisplatz bis zum Zaun untergrundtief bewässern. Je nach Temperatur bitte zu Beginn, nach einem Match/ Training und ggf. auch in jeder Satzpause ausgiebig wässern. Der Platz muss ein dunkles Ziegelrot haben und darf auf keinen Fall hellorange sein!! Die Sprinkleranlage erleichtert diese Arbeit, aber der Platz braucht Wasser bis in alle Ecken.

Regel Nr. 3: Sauberkeit auf dem Platz

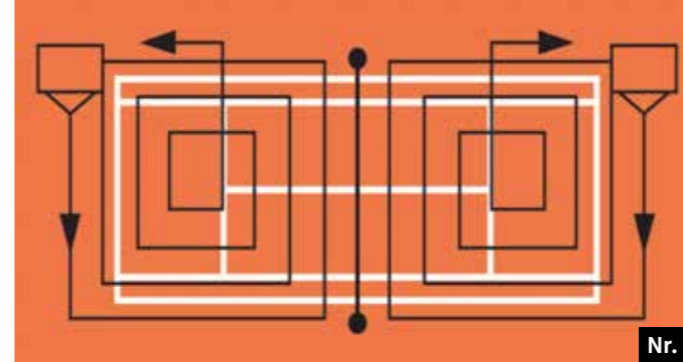
Vor dem Spielen bitte den Tennisplatz von Ästen, Blättern und sonstigem Unrat befreien. Unser Platzwart kümmert sich seinerseits so gut er kann um gröberen Unrat. Bitte seid jedoch so gut und legt auch mal selbst Hand an.



Nr. 4

Regel Nr. 4: Löcher immer schließen

Beim Spielen kommt es immer wieder vor, dass Löcher und Unebenheiten entstehen. Bitte tretet diese sofort zu und zwar entgegen der Richtung des Aushubs. Würde man mit dem Schlepptnetz oder Besen abziehen, ohne die Löcher zuzutreten, wäre das ausgetretene Material verteilt, aber das Loch immer noch vorhanden. Sollte die schwarze Lavaschicht zum Vorschein kommen, müsst ihr das Spielen sofort einstellen und ein Vorstandsmitglied informieren. Gleiches gilt für den Fall, dass die Linien unperspült, hochstehen oder ausgerissen worden sind.



Nr. 5

Regel Nr. 5: Richtig abziehen

Wichtig ist, dass ihr den Tennisplatz nach dem Spielen komplett bis zum Zaun abzieht. Es darf nicht nur der Bereich abgezogen werden, in dem man sich bewegt hat, sondern der gesamte Platz. Das ist sehr wichtig, damit der Sand optimal verteilt wird und wir der Moosbildung entgegenwirken können.

Sollten sich im Schlepptnetz oder Besen außer Sand auch Äste, Laub oder andere Fremdkörper befinden, diese unbedingt vor dem Abziehen entfernen. Denn nur wenn das Schlepptnetz oder der Besen komplett aufliegt, bekommt man eine glatte, saubere Platzoberfläche.

Das Fegen der Linien ist ein Gebot der Fairness gegenüber den nachfolgenden Spielenden und sollte für alle selbstverständlich sein.

Alle Besen sind nach dem Abziehen aufzuhängen und nicht nur am Zaun anzulehnen. Sonst verbiegen sich die Borsten und der Besen zieht nicht mehr schön ab.



Nr. 6

Regel Nr. 6: Zu nass ist zu nass

Das Spielen auf zu nassen Plätzen richtet große Schäden an. Wann ein Platz zu nass ist, könnt ihr schnell und einfach selbst feststellen: Der Platz ist zu nass, _ wenn sich Pfützen auf dem Platz gebildet haben. _ wenn Fußabdrücke beim Gehen im Untergrund hinterlassen werden. _ wenn sich der Untergrund beim Begehen bewegt.

Regel Nr. 7: Ordnung muss sein

Bitte sorgt letztlich auch für Ordnung. Die Schlepptnetze/Besen und Linienbesen gehören wieder an ihren Platz – AUFGEHÄNGT und nicht nur ANGELEHNT.

Verlasst den Platz bitte sauber, heißt: Nehmt bitte Gläser, Getränkeflaschen usw. wieder mit.

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit und auf eine tolle Sommersaison 2026!

BOHM
GÜTERVERKEHRS GMBH

DEIN HOME-OFFICE
... MIT ÜBER 420 PS

Jetzt bewerben – PS: Wir bilden auch aus!
BERUFSKRAFTFAHRER*INNEN (M/W/D)



TCG-SAISON-STARTSCHUSS Ohne **A** kein **A**

Clean and Play – Arbeitseinsatz und Anspielen

Hurra!!! Unsere Anlage ist endlich wieder mit Leben gefüllt. Doch ohne **Arbeitseinsatz** kein **Anspiel**.

Bevor die Plätze offiziell mit einem sportlichen Doppel-Turnier eröffnet wurden, hat ein tatkräftiger Arbeitseinsatz dafür gesorgt, dass sich unsere Anlage wieder in einem großartigen Zustand präsentiert.

Es wird gespielt, gefightet, getrunken, gegessen und gelacht. Und wer sich in der dunklen Jahreszeit mal aufs Vereinsgelände geschlichen hat, der wird den Unterschied sofort bemerkt haben.

Das Unkraut – weg! Die Maulwurfshaufen – weg! Siehe dazu auch den Schmunzelnden Matchball auf Seite 42. Die Plätze – perfekt präpariert. Die Hecken – geschnitten. Das Clubhaus – blitzt wie neu. Und die Getränkevorräte – bis unters Dach aufgefüllt.

Vielen Dank an all die fleißigen Helfer! Und wer beim Arbeitseinsatz nicht dabei sein konnte und trotzdem ein paar Arbeitsstunden ableisten mag, der kann sich jederzeit an Dieter Albrecht und Ralph Blasius wenden. Es wird sich bestimmt etwas finden.



Die Mannschaft besteht jetzt aus 16 Mitspielern und wird in der Bezirksklasse gemeldet. Mit diesem Pool an Spielern dürften wir gut aufgestellt sein. Die nun zu erwartenden neuen Konstellationen bei den Doppeln innerhalb der Mannschaft werden sicherlich interessant sein. Es bleibt zu hoffen, dass durch diese Konzentration der Stärke die Mannschaft bereit für die neue Saison ist.



Saisonausblick: Dirk Schrader | Neue Herren 60

Aus 2 mach 1 – Fusion Herren 60
Die beiden Herren 60 Mannschaften haben sich zusammengetan und für die kommende Saison neu aufgestellt. Aufgrund der Erfahrungen mit den personellen Engpässen in der letzten Sommersaison haben wir nach ausführlichen Gesprächen eine Fusion vereinbart.

Same procedure as every summer:

Reminder
No2+3



TCG-THEKENDIENST Cooking for Friends

Hier kommt der Feinschmecker-Reminder: Lasst uns den Sommer nicht nur sportlich zum Leckerbissen machen - sondern auch kulinarisch!! Unser Thekendienst ist vielmehr zu einem festen Anlaufpunkt für uns Mitglieder nach Feierabend geworden. Ganz egal, ob Tennis gespielt wurde oder nicht. Und das ist toll! Aber auch nicht verwunderlich, denn das was da angeboten wird, ist unglaublich lecker, aufregend abwechslungsreich und bereichert unser Vereinsleben enorm.

Der bekannte Hamburger Koch Tim Mälzer hat mal gesagt: „Die beste Art und Weise Menschen an einen Tisch zu bringen, ist gemeinsam zu essen.“ Er hat so recht! Deshalb macht euch kulinarische Gedanken, womit ihr uns alle in diesem Jahr zusammenbringen wollt. Wir freuen uns schon riesig darauf!

TCG-ARBEITSSTUNDEN Platzpaten gesucht

Neues Jahr, neue Idee und wieder der Reminder: Platzpflege gegen Arbeitsstunden! Ganz easy. Um unsere Plätze die gesamte Sommersaison über in einem Top-Zustand halten zu können, geben wir sie in die Hände einer Mannschaft. Erklärt sich ein Team dazu bereit, wird der Truppe ein Platz zugeordnet, der dann die ganze Saison über gepflegt wird.

Unkraut beseitigen, vom Moos an den Seiten befreien, die Bänke ab und an säubern. So halten wir gemeinsam die Anlage in Schuss und freuen uns alle über perfekte Bedingungen auf den Plätzen! Also: Meldet euch, liebe Mannschaften!!!

TCG-INSTAGRAM-SPECIAL Das Jugendwart-Duell

Wer unseren Instagram-Account verfolgt, hat dieses kleine Match des ausgeschiedenen Jugendwarts Martin Wieland gegen seinen Nachfolger René Bathge sicher schon gelesen.

Aber da es an dieser Stelle noch etwas Platz gibt im Matchball, möchten wir die kleine Begebenheit auch nochmal in Printform präsentieren – Maren, herzlichen Dank für diesen Instagram-Post!



Saisonausblick: Tine Görtemöller | Damen 50

TCG-Power x 8 - Das sind wir, die Damen 50:

T wie Tine: Tiebreak, T-Feld, Topspin, Tweener

U wie Uta: Überkopfball, Unforced Error, Umpire

D wie Dagmar: Doppel, Deuce, Drop Shot

R wie Renate: Rückhand, Return

M wie Martina: Matchball, Mixed, Moon Ball

W wie Wiebke: Winner, Walk Over, Westerngriff

M wie Manu: Matchtiebreak, Minibreak

S wie Sabine: Speed, Schmetterball, Slice

Wir wünschen uns und allen Mitgliedern eine entspannte und eine verletzungsfreie Saison mit tollem Tennis, netten Gesprächen, vielen Thekendiensten und coolen Feiern.

Saisonausblick: Karin Böddener | D-Doppel 65

Frühling! Die Augen leuchten – die neue Saison startet bald. Nein – wir haben keinen Winterschlaf gehalten.

Wir haben fleißig gespielt, uns fit gehalten, das Leben genossen und nun freuen wir uns auf neue Herausforderungen. Wir haben Lust und Freude auf sportliches und geselliges Beisammensein mit alten und neuen Bekannten.

Wir haben „Nachwuchs“ bekommen und wollen, leicht verjüngt, wieder loslegen. Unser Kader ist groß genug, so dass wir allen Widrigkeiten trotzen können.

Die Schuhe sind geputzt, die Schläger neu bespannt, neue Bälle liegen schon in der Tasche ...

... wir sind bereit!

Meisterleistungen rund um Ihr Haus!

BÖDDENER

Malermeisterbetrieb

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Wärmedämmung
- Beratung
- Spachteltechniken
- Wir bilden aus !

(05 11) 7 63 35 80 www.boeddener24.de

Praxis für **Massage & Krankengymnastik**
Bernd Schlaf

Kapellenstr. 28
30855 Langenhagen
(OT Godshorn) **Tel.: (0511) 78 60 962**

Andreas Schäfer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Adolfstraße 6 | 30169 Hannover
T 0511-388 20 20 | F 0511-33 24 78

RYLL SCHÄFER
www.hannorecht.de

Saisonausblick: Alexander Bathge | Junioren B I

Mit frischer Energie, wertvoller Erfahrung aus der Wintervorbereitung und viel gesammelter Praxis starten wir mit unserer eingespielten Mannschaft in die neue Saison.

Die Vorfreude ist groß: Es erwarten uns spannende Begegnungen, intensive Herausforderungen und hoffentlich viele unvergessliche Momente.

Es wird hart in der Regionalliga, aber wir sind motiviert genug, uns Platz 3 als Ziel zu setzen.

Saisonausblick: Julius Franke | Junioren C

Wir freuen uns auf die neue Saison unter freiem Himmel!

Unser Ziel: als Team weiter zusammenwachsen, uns gegenseitig unterstützen und sportlich unser Bestes geben. Der Spaß steht dabei immer an erster Stelle – ein paar Siege nehmen wir natürlich gerne mit!

Besonders freuen wir uns auf viele gemeinsame Stunden auf und neben dem Platz, spannende Matches und eine tolle Stimmung im Team.

Wir sind bereit für eine großartige Saison!

TERMIN IST IN PLANUNG

Summer Party

Saisonausblick: Junioren C

Endlich wieder roter Sand unter den Füßen und Sonne auf der Nasenspitze! Für Jannik, Jonah, Julius und Rafael geht's als C-Junioren auf den Platz.

Ab Mai heißt es: volle Power – spannende Matches, starke Ballwechsel, Action pur und natürlich jubelnde Fans am Spielfeldrand. Und wenn der Akku leer ist? Schnell einen leckeren Snack schnappen, durchatmen und weiter geht's!

Die Jungs sind heiß auf die Punktejagd - und auf ganz viel gemeinsame Zeit, Spaß und happy moments :)

DAS JUNG BAD

by **JUNG & SÖHNE**



Zu jeder Komponente des modernen Badezimmers bietet das innovative Jung-Bad drei Wahlmöglichkeiten. Es gibt drei verschiedene Vorschläge für die Bodenfliese aus hochwertigem Feinsteinzeug ebenso wie drei verschiedene Waschbeckenformen aus Keramik, die mit einer Pflege Plus Beschichtung versiegelt sind.

„Wir bieten Erfahrung und liefern Qualität“

So lautet das Erfolgsgeheimnis unseres Familienunternehmens Jung & Söhne. Rund 35 Mitarbeiter, davon 4 Auszubildende, realisieren seit über acht Jahrzehnten alle Kundenwünsche in den Bereichen Sanitär und Heizung.

Die Pluspunkte des Jung-Bad-Konzepts auf einen Blick:

- Geringe Lieferzeit durch Vorauswahl
- Produktqualitätsgarantie durch jahrelange Erfahrung
- „Goodies-on-top“: Zahnbürstenladestation, stets blaues hygienisches Spülwasser in der WC-Anlage*
- Pflegeplus-Beschichtung an allen Keramiken
- Unsere Handwerker kennen die Materialien und technischen Voraussetzungen genau und können das Bad deshalb zügig realisieren.
- *„Goodies-on-top“ nur bei umfangreicher Auswahl des Jung-Bad-Konzepts

3 Module
Produkte/Arbeitsschritte
X3 Kombinationsmöglichkeiten



Wunschtermin

einfach und bequem Online Termine anfragen!



Das Team der Firma Jung freut sich auf Sie!



W.Jung & Söhne GmbH
Klusriede 18 • 30851 Langenhagen
Tel.: 0511/737564 Fax: 0511/7240814
info@jung-langenhagen.de
www.jung-langenhagen.de

- Instagram: w.jungundsoehne
- Facebook: Jung und Söhne GmbH
- Website: www.jung-langenhagen.de

DAS **JUNGBAD**
JUNG ENERGIE
JUNG POOL

JOGGING POINT

STORE HANNOVER

TENNIS POINT

STORE HANNOVER

GEÖFFNET

Montag - Freitag
10:00 - 19:00 Uhr

Samstag
10:00 - 18:00 Uhr

LIVE-TENNIS

IM TENNIS-POINT STORE HANNOVER

www.tennis-point-hannover.de
Tennis-Point Store | Osterstr. 38-40 | 30159 Hannover
hannover@tennis-point.de | 0+49 (0) 511 / 26178180

Service@home

Bei media@home bedeutet Service alles, was Ihnen die Anschaffung Ihrer individuellen Techniklösung so leicht wie möglich macht. Was immer Sie sich von uns wünschen:
Wir machen das!

Fachgerechte Reparatur

Individuelle Beratung

Attraktive Finanzierung

Nachhaltige Entsorgung

Schnelle Lieferung

Optimaler Anschluss

media@home Richter

IHR TECHNIKEINRICHTER
in Langenhagen

Inh. Torsten Richter
Hauptstraße 16
30855 Langenhagen-Godshorn

T 0511 / 78 40 40 (auch WhatsApp)
info@multimedia-richter.de
www.multimedia-richter.de

Kostenlose Parkplätze vor der Tür verfügbar!



DAS TCG-EXKLUSIVINTERVIEW Nenad Zimonjic | TEIL 2

Auf den kommen wir gleich noch zurück. Du hältst übrigens bis heute den Rekord, den gesamten Davis Cup durchgespielt zu haben – von der untersten Liga bis zum Davis-Cup-Sieg. Das hat vor und nach Dir noch niemand geschafft.

Ich weiß noch, dass wir anfangs in der untersten Division gegen Länder wie San Marino spielten. Und nur ein paar Jahre später stemmen wir die Trophäe in die Höhe! Der Davis Cup ist eine sehr emotionale Angelegenheit, denn wir vertreten dabei unsere Nationen. Gerade für Länder wie Serbien ist das eine wichtige Sache, denn wir sind ein kleines Land, das natürlich sehr stolz auf seine Spitzensportler ist, die international erfolgreich die serbischen Farben vertreten. Und dann den größten Teamwettbewerb in einer weltweit so populären Sportart wie Tennis zu gewinnen, das freut eine ganze Nation und hat uns alle mit sehr viel Stolz erfüllt.

Irgendwann kam mit Novak Djokovic ein talentierter Junior ins serbische Team dazu. Und Du warst dafür sogar verantwortlich, oder?

Das ist richtig. Wir waren damals immerhin schon in der zweithöchsten Davis-Cup-Liga und ich war „Playing Captain“ – also gleichzeitig Spieler und Coach. Natürlich wollte ich der nachfolgenden Generation eine Chance geben. Und dazu gehörten zwei Spieler: Viktor Troicki und Novak Djokovic. Die waren damals noch weit von den Top 50 entfernt, aber das Potential war deutlich sichtbar. Deshalb habe ich auch auf die beiden gesetzt. Allerdings habe ich auch etliche Gespräche mit enttäuschten Eltern führen müssen, deren Söhne ich nicht in den Kader aufgenommen hatte. Novak war aber mit Abstand der beste Youngster, daran gab es keine Zweifel.

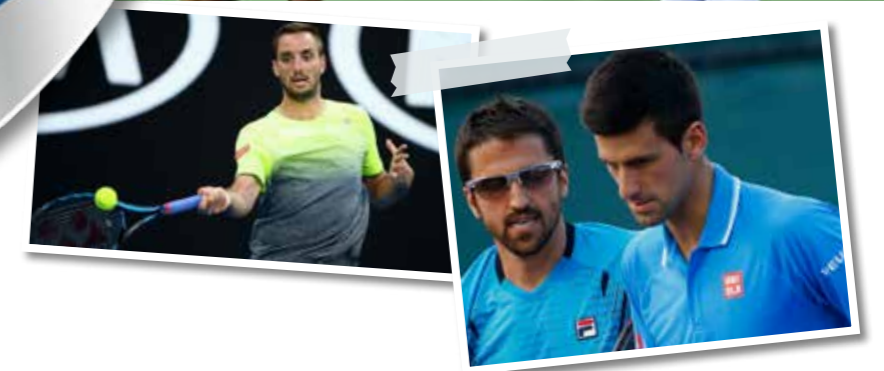
Absolut. Du hast quasi aus der erste Reihe seine Entwicklung vom Newcomer zur Legende beobachten können. Wie würdest Du Deine Beziehung zu ihm beschreiben – als Big Brother?

Das ist so und gilt nicht nur für Novak, sondern für das gesamte Davis-Cup-Team, zu dem noch Janko Tipsarevic und der angesprochene Viktor Troicki gehörten. Ich bin rund 10 Jahre älter als die Jungs, aber nicht nur der Äl-

Nenad Zimonjic – achtmaliger Grand-Slam-Gewinner im Doppel und Mixed, 50 Wochen lang die Nummer 1 der Doppelweltrangliste und Davis-Cup-Sieger mit Serbien, an der Seite von Novak Djokovic. Eine Bilderbuchkarriere. Aber auch eine Karriere voller Höhen und Tiefen. Vor allem im Jugendalter, als Nenad wegen des Balkankrieges von heute auf morgen ohne Trainer und Unterstützung auf sich allein gestellt seinen Weg im Profitennis gehen musste. Hier ist Teil 2 des Interviews, das ich im vergangenen Jahr auf Mallorca führen durfte.

Nenad, über Deine großen Grand-Slam-Siege haben wir bereits gesprochen. Aber da gibt es im Tennis ja noch einen anderen Wettbewerb, bei dem Teamgeist und Nationalstolz eine große Rolle spielen. Ich spreche natürlich vom Davis Cup, der Dich von Anfang an begleitet hat!

Das ist richtig, Axel. 1995 startete ich im untersten Davis-Cup-Level. Damals wurden die Startplätze nach der Auflösung Jugoslawiens neu vergeben. Und leider gab es da weit und breit keine serbischen Top-Spieler. Deshalb mussten wir ganz unten anfangen. Aber das sollte sich ändern. Jahr für Jahr stiegen wir immer weiter auf. Auch, weil nach ein paar Jahren neben mir ein aufstrebender Newcomer richtig ins Rollen kam. Seine Name: Novak Djokovic.



teste, sondern auch derjenige, der mal den Finger in die Wunde gelegt, wenn es nicht lief und die Jungs in kritischen Momenten unterstützt hat. Das war meine Rolle und ich habe sie gerne ausgefüllt. Wir sind durch Höhen und Tiefen gegangen, haben große Triumphe gefeiert und schmerzhaft Niederlagen hinnehmen müssen. Das alles hat uns zusammengeschweißt und zu Brüdern gemacht.

Wir schauen jetzt aber auf die großen Triumphe im Davis Cup. Dazu gehören nicht nur Eure Leistungen auf dem Platz, sondern auch die frenetische Unterstützung der serbischen Zuschauer, die Euch regelrecht zum Sieg gepeitscht haben. Wie auch im Dezember 2010 im Finale gegen Frankreich, das Ihr vor heimischer Kulisse in Belgrad gewinnen konntet. Der erste und bislang einzige Davis-Cup-Titel – wie hat sich das angefühlt?

Das war absolut einzigartig und davon haben wir immer geträumt. Zu der Zeit gab es in Serbien kein großes Turnier auf der Tour und dementsprechend boten nur die Davis-Cup-Spiele den Serben die Möglichkeit, Tennis auf höchstem Niveau live zu sehen. Wer schon mal Fußball- oder Basketballspiele in Serbien gesehen hat, der weiß welche unglaubliche Atmosphäre unsere Fans erzeugen. Und das schlug auch uns entgegen und beflügelte natürlich enorm. Dazu kam, dass all unsere Familien, Freunde und Verwandten dabei sein konnten. Und dann gewinnen wir auch noch das Ding. Unfassbar, was da in Belgrad los war. Wir haben bis tief in die Nacht gefeiert und auch unseren Wetteinsatz eingelöst. Denn vor dem Finale haben wir uns als zusätzliche Motivation geschworen, wenn wir gewinnen, lassen wir uns eine Glatze rasieren. Das haben wir dann auch gemacht, wie die Bilder der Siegesnacht und vom Tag danach zeigen. Das war in Summe wirklich überragend und kaum in Worte zu fassen.

22 Jahre lang bist Du für Serbien im Davis Cup angetreten. Du bist der Rekordspieler Deines Heimatlandes. Mehrfacher Grand Slam-Sieger. Mehr als 90 Finalsspiele auf der Tour. Aber irgendwann geht auch mal eine Bilderbuchkarriere, wie die Deine, auf die Zielgerade. Wie war dieses letzte Kapitel für Dich?

Es ging mit schmerzhaften Hüftproblemen los. Die sind in meiner Familie leider erblich vorhanden. Ich weiß es noch genau, das war nach einem Spiel der dritten Runde in Wimbledon. Da konnte ich mein Bein nicht mehr anheben. Damit bin ich dann zu Dr. Klaus Eder gegangen, der mir schon früher bei einem Problem mit dem Ellenbogen geholfen hat. Klaus Eder war lange Zeit der Doc der deutschen Fußballnationalmannschaft und des olympischen Teams. Er hat mich ans Reha-Zentrum in Donaustauf übergeben, wo ich regelmäßig mit Behandlungen und Übungen einigermaßen spielfähig gemacht wurde. Die Ärzte konnten überhaupt nicht fassen, dass ich immer noch in der Lage war, professionell Tennis zu spielen. Die endgültige Entscheidung fiel dann aber 2018 in Marakesch, wo ich nur noch eine Stunde in der Lage war, einigermaßen Tennis zu spielen. Da habe ich gespürt, dass es nun an der Zeit ist aufzuhören. Ich kam um eine Operation einfach nicht mehr herum. Dann spielte ich noch ein letztes Turnier in München und direkt danach wurde die OP in Garmisch vorgenommen. Ich bekam zwei neue Hüftgelenke, die Reha verlief gut und seitdem bin ich schmerzfrei. Aber die Karriere war damit vorbei. Und es war dann auch gut so. Ich habe die besten Generationen im Tennis erlebt und gegen sie alle gespielt und mit ihnen trainiert: Agassi, Sampras, Safin, Hewitt, Federer, Nadal, Djokovic. Außerdem spiele ich ab und zu noch auf der Champions-Tour oder wenn ich zu einem Legenden-Match in Wimbledon eingeladen werde, dafür reicht es noch locker.



Es ist ja auch nicht so, als hättest Du nach der aktiven Karriere nichts mehr zu tun – im Gegenteil. Du warst Davis-Cup-Kapitän, trainierst und förderst junge Talente, wie zum Beispiel Deinen eigenen Sohn, und Du warst lange im Trainerstab von Novak Djokovic tätig. Wie konntest Du dem Djoker helfen?

Als Doppelspieler lernst du auf deine Spielpartner einzugehen und in den unterschiedlichsten Spielsituationen entsprechend auf sie einzuwirken. Das ist eine psychologische Fähigkeit, die Novak an mir schätzt und aus unseren Davis-Cup-Zeiten kennt. Wann immer ich als Davis-Cup-Captain bei ihm auf der Bank saß, hat er nie verloren. Er ist dabei auch nie aus der Haut gefahren oder hat mich angeblafft, so wie man das bei ihm immer mal wieder beobachten konnte. Denn ich konnte seine Gefühlslage perfekt lesen und ihm mit Gesten, Worten oder kurzen Sätzen die Information geben, die er in ge-

nau dieser Situation brauchte. Novaks große Stärke ist, dass er sich in allen Bereiche ständig weiterentwickeln will. Auch jetzt noch. Und ich bin dankbar dafür, dass ich ihn dabei als Teil seines Teams begleiten und unterstützen durfte, denn ich kenne ihn seitdem er 12 Jahre alt ist. Das verbindet. Er hat mich mal als großen Bruder und Vorbild bezeichnet. Und als großer Bruder wünscht man sich, dass man seinen kleinen Brüdern dabei helfen kann, besser zu sein als man selbst. Bei Novak ist das eindeutig der Fall und das freut mich wahnsinnig für ihn!

Vielen Dank für Deine Zeit, Nenad!

Ich habe zu danken, Axel. Alles Gute für Dich und Deinen Verein!

Das Interview führte **Axel Oppermann** | Pressewart

ASIA HAUS

www.asiahaus-godshorn.de

Inhaber: Thuy Tran

Telephone: (+49) 51134082722

Hauptstraße 3, 30855 Langenhagen (Godshorn)

Ihr Begleiter – ein Leben lang

vpv
Versicherungen

VPV
GREEN INVEST

Flexibel & nachhaltig
investieren

Sie möchten eine renditeorientierte Kapitalanlage und Ihr Leben trotzdem nachhaltiger gestalten? Dann ist VPV Green Invest genau das Richtige für Sie. Denn damit legen Sie Ihr Geld in sorgsam ausgewählte nachhaltige Fonds an.

vpv.de/green-invest

Generalagentur Roman Katona

Hauptstraße 20

30855 Langenhagen/Godshorn

Telefon 0511/332912

Roman.Katona@vpv.de

Fairness,
Partnerschaft und
Vertrauen sind für
uns entscheidende
Werte



TENNISREGELN

**TCG-VORSTANDS
SPRECHSTUNDE**
Jeden ersten Mittwoch
im Monat
18 Uhr | TCG Clubhaus

TCG-VORSTAND Lasst uns reden!

Ihr habt frische Ideen? Euch drückt irgendwo der Schuh? Ihr habt Fragen zu kommenden Vorhaben? Ihr seid uns jederzeit willkommen!

Der Vorstand bietet ab sofort **jeden ersten Mittwoch im Monat**, in der Sommersaison, eine Sprechstunde an. Die startet immer um **18:00 Uhr** und soll dazu dienen, einen schnellen und unkomplizierten Austausch zwischen allen Mitgliedern und dem Vorstand zu gewährleisten.

Nicht zuletzt die vielen, kurzfristig eingebrachten Anträge im Rahmen der Jahreshauptversammlung haben uns dazu gebracht, einen offiziellen und regelmäßigen Kontaktpunkt anzubieten.

Macht reichlich Gebrauch davon – wir freuen uns auf einen regen Meinungsaustrausch.

Saisonausblick: Jörn Wehry | Herren 50

Freiluftsaison = GAME ON!
Wir freuen uns auf Sonne, Sand und die ganz große Tennis-Romantik zwischen Grundlinie und Getränkekühlschrank.

Mein Motto: Mit Spaß bei der Sache sein, als Team zusammenhalten und jeden Punkt spielen, als wäre er wichtig – auch wenn er's manchmal gar nicht ist.



Glücklich macht uns alles, was dazugehört: Gute Ballwechsel, bessere Ausreden und die Gewissheit, dass ein Netzroller auch nur eine Frage der Perspektive ist. Wir nehmen's sportlich, bleiben charmant – und lassen den Sand für uns arbeiten.

Wir sind bereit – möge der Sand mit uns sein!

Liebe Vereinsmitglieder,

damit wir uns alle auf unserer Anlage wohlfühlen und das Miteinander weiterhin so harmonisch bleibt, möchten wir euch herzlich bitten, die folgenden REGELN zu beachten:

BUCHUNGS-REGELN vor Ort (Platz 1 - 3)

- Bitte hängt euch vor dem Spielen auf der Magnettafel ein.

BUCHUNGS-REGELN „book & play“ (Platz 4 - 7)

- Bei der Buchung über „book & play“ muss der Name der buchenden Person sichtbar sein.
- keine Mehrfach-Buchungen hintereinander.
- kann ein online gebuchter Platz doch nicht bespielt werden, so ist die Buchung zu stornieren.

SPIEL-REGELN

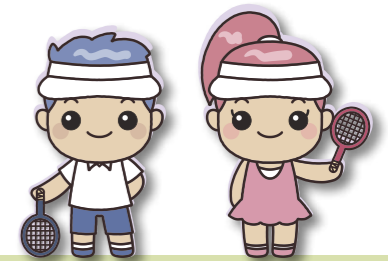
- Die Spieldauer beträgt für Einzel 60 Minuten, für Doppel 90 Minuten, damit alle fair zum Spielen kommen. Bitte plant in diesem Zeitfenster auch das Säubern des Platzes ein!

PLATZ-REGELN

- Bei trockenen Bedingungen den Platz bitte vor Spielbeginn wässern. Nach dem Spielen den Platz bis zu den Rändern abziehen und, falls nötig, Unebenheiten ausbessern sowie die Linien säubern.

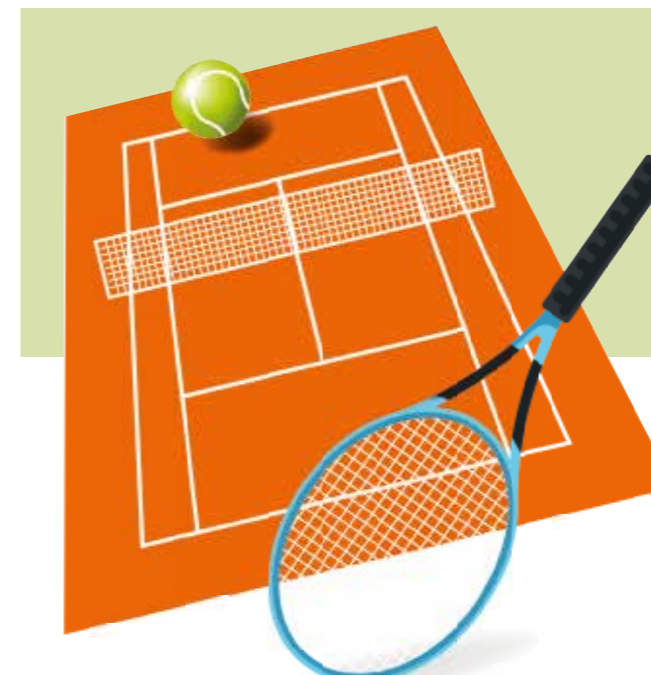
CLUBHEIM- UND ANLAGE-REGELN

- Das Clubhaus bitte nicht mit Tennisschuhen betreten.
- Flaschen, Gläser, Aschenbecher, Stühle etc. nach Gebrauch bitte wegräumen bzw. an ihren Platz zurückstellen - dies gilt für Terrasse und Clubheim.
- In den Umkleiden bitte keine Tennisutensilien, Wertsachen oder Kleidungsstücke zurücklassen oder zum Trocknen aufhängen. Der Verein kann hierfür leider keine Haftung übernehmen.
- Aus Rücksicht auf Energie- und Wasserverbrauch bitten wir euch, die Duschzeiten möglichst kurz zu halten.
- Gegenstände des Clubs (z.B. Handtücher, Geschirrtücher) dürfen zum Waschen gerne mitgenommen werden, sollten danach aber wieder zurückgebracht werden.
- Wer zuletzt die Anlage verlässt, sorgt bitte dafür, dass das Licht ausgeschaltet, die Fenster geschlossen und die Türen abgeschlossen sind.



HINWEIS zum Kinder- und Jugendtraining:

- Trainingsplätze sind bis auf wenige Ausnahmen Platz 6 + 7
- Platz 7: schwerpunktmäßig Training für Anfänger*innen
- Trainingsgruppen: mögl. 3-4 Teilnehmer*Innen
- kein Jugendtraining außerhalb der Plätze 6 + 7 in der Primetime zwischen 17 und 19 Uhr



Vielen Dank für eure Unterstützung und Euer Verständnis. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Anlage ein Ort bleibt, wo sich alle gerne aufhalten.

Euer Vorstand



DIE TCG-SAISON-CARD

Sagt es allen weiter!

Ein neues Jahr liegt vor uns und wir machen es wieder allen leicht, die Lust auf Tennis haben. Mit der TCG-Saison-Card.

Egal ob Kids, Erwachsene, Neulinge, Fortgeschrittene oder Wiedereinsteiger – wir freuen uns auf jede und jeden, die den Schläger in die Hand nehmen wollen und unsere Plätze samt TCG-Vereinsleben testen möchten.

Nur 100 Euro für Erwachsene und 40 Euro für Kinder und Jugendliche. Dafür gibt es ein ganzes Jahr lang den TC Godshorn.

Ein wirklich unwiderstehlich guter Deal!



DIE TCG-BEITRAGSORDNUNG Stand 03|2026

JAHRESBEITRAG	Erwachsene (aktiv)	190,00 €
	Erwachsene (passiv)	50,00 €
	Schüler, Studenten, Auszubildende über 18 Jahre **	95,00 €
	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	60,00 €
	Familienbeitrag (2 aktive Erw. inkl. Kinder unter 18 J.)	390,00 €
	Saison Card* Erwachsene (Spielberechtigung von Januar bis Dezember)	100,00 €
	Saison Card* Kinder und Jugendliche	40,00 €

SONSTIGES

* Die Saison Card wird nur einmalig und nur an Neumitglieder ausgegeben.

** Der Sonderbeitrag wird nur bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres gewährt.

Bei Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates werden die Jahresbeiträge in zwei Raten (Februar und Juli) eingezogen.

Clubhaus-Schlüssel Pfand (wird bei Rückgabe erstattet) **20,00 €**

ARBEITSEINSATZ

5 Stunden für alle aktiven erwachsenen Mitglieder

Ersatzweise für jede nicht geleistete Arbeitsstunde **15,00 €**

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre müssen keine Arbeitsstunden leisten.



Liebe Mitglieder, bitte denkt daran, Eure Arbeitsstundenzettel bis spätestens 30. November beim Vorstand abzugeben, ansonsten können die Stunden nicht berücksichtigt werden.

DER TC GODSHORN auf einen Blick

KONTAKT Telefon: (05 11) 78 44 81
Email: info@tcgodshorn.de
Internet: www.tcgodshorn.de

ADRESSE TC Godshorn
Spielplatzweg 21
30855 Langenhagen

BANK Sparkasse Hannover
BLZ: 250 501 80
Konto: 022 002 018
IBAN: DE 06 2505 0180 0022 0020 18
BIC: SPKHDE2HXXX

VORSTAND 1. VORSITZENDER: Ulrich Görtemöller
2. VORSITZENDER: Thomas Frey
KASSENWARTIN: Marion Jahn
SPORTWART (extern): Jörn Wehry
SPORTWART (intern): Dieter Albrecht
JUGENDWART: René Bathge
SCHRIFTWARTIN: Christine de Weber
TECHNIKWART: Ralph Blasius
PRESSEWART: Axel Oppermann

... zu guter Letzt



DER **SCHMUNZELDE** MATCHBALL **Talpa europaea***

Wer zählt die Haufen, nennt die Namen derer, die winters hier gegraben haben?

Des treuen Gärtners ganzes Glück war vormals dieses Rasenstück.

Nun ist es hin, da hilft kein Klagen, sei denn, man könnte die Täter sanft verjagen.

Doch das ist schwierig, wie man weiß, es braucht Geduld und noch mehr Fleiß.

Noch eh` den Gärtner die Frustration übermannt, nimmt tatkräftig er die Harke zur Hand und ebnet geduldig die Haufen ein und hofft, der Gräber lässt künftig das Graben sein.

*talpa europaea = europäischer Maulwurf (biol.)



Mögen eure Wege geebnet und eure Saison stolperfrei sein!

Wir wünschen euch eine tolle und erfolgreiche Outdoor-Saison mit allem, was dazugehört – auf, vor und neben dem Platz – kurzum: Viel Spaß für die TCG-Sommersession 2026!



WINZERWELT

Aus Liebe zum Genuss

Exklusive Weine, Schaumweine und Spirituosen aus Deutschland und aller Welt

Weinproben, Online-Weinproben und individuelle Weinabende in unseren vier Wänden



Winzerwelt Hannover

Klein-Buchholzer Kirchweg 3
30659 Hannover
0511. 640 45 45
info@winzerwelt-hannover.de
www.winzerwelt-hannover.de



Winzerwelt Celle

Neustadt 36
29225 Celle
05141. 978 6780
info@winzerwelt-celle.de
www.winzerwelt-celle.de





Ausflugsziel Flughafen

FASZINATION FLIEGEN HAUTNAH ERLEBEN >>>

- Das Geheimnis des Fliegens lüften. In unserer Ausstellung Welt der Luftfahrt.
- Den Überblick genießen. Auf unserer Aussichtsterrasse.
- Einmal selbst Pilot sein. In unseren Flugsimulatoren*.
- Einen Blick hinter die Kulissen werfen. Bei unseren Besuchertouren*.



www.hannover-airport.de/erlebnis

* Voranmeldung erforderlich.



**hannover
airport**